Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb GMW (Gebäudemanagement Wuppertal)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Klaus Lidke 563 4523 563 8548 klaus.lidke@gmw.wuppertal.de
	Datum:	22.11.2022
	Drucks.-Nr.:	**VO/1365/22/1-A** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
23.11.2022	**BV Elberfeld**	**Entgegennahme o. B.**

Große Anfrage der SPD-Fraktion zur Situation am Parkhaus Bergstraße

Grund der Vorlage

Große Anfrage der SPD-Fraktion zur Situation Parkhaus „ Am Kasinogarten“ vom 16.11.22

Beschlussvorschlag

Entgegennahme ohne Beschluss

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Mirja Montag

Begründung

1. Wurde ein Bewirtschaftungskonzept, auf dessen Grundlage, ein Quartiersparkhaus für das Luisenviertel und den Ölberg betrieben werden soll, erarbeitet?

In dem Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld, den Betrieb als Quartiersparkhaus zu prüfen, wird die WSW ausdrücklich als Betreiber des Quartiersparkhauses genannt.

Daher wurden Gespräche mit der WSW aufgenommen, die aber unter den damaligen Bedingungen für den Betrieb als Parkgarage, also Vermietung sämtlicher 215 Stellplätze an Dauerparker, selbst bei marktüblichen Konditionen zu keiner sinnvollen betriebswirtschaftlichen Lösung führten.

Das GMW sprach sich daher für den Betrieb als öffentliches Parkhaus aus, da dieser zumindest die Möglichkeit eröffnet, ein wirtschaftliches Ergebnis zu erzielen.

2. Gibt es Überlegungen, dieses Konzept mit weiteren Angeboten zur Mobilitätswende zu ergänzen?

In einem gemeinsamen Termin zwischen GMW, Neuer Effizienz, Unternehmer Verein/Mobiler Ölberg und dem Bezirksbürgermeister wurde nicht nur die Frage der Quartiersparkplätze, sondern auch darüberhinausgehende Angebote diskutiert.

Neben diesen konzeptionellen Fragestellungen sind u. a. auch noch festzulegen die Anzahl der bereitzustellenden Anwohnerparkplätze sowie deren Preis und wer die Kosten bzw. die Mindereinnahmen für die vergünstigten Parkplätze trägt.

Da die Gefahr bestand, dass sich der Abschluss eines Pachtvertrages bis zur Klärung dieser Fragen um viele Monate verzögert, wurde der Ausgestaltungsprozess für das Quartiersparken vom eigentlichen Abschluss des Pachtvertrages entkoppelt.

In dem Pachtvertrag wird jedoch aufgenommen, dass sich die Stadt die Anmietung von bis zu 100 Dauerstellplätzen vorbehält, die als Quartiersparkplätze zur Verfügung gestellt werden können.

3. Wann wird dieses Konzept der Bezirksvertretung vorgestellt?

Aufgrund des laufenden Verfahrens kann hierzu derzeit keine Aussage getroffen werden.

4. Gab es Ausschreibungen?

Der beabsichtige Abschluss eines Pachtvertrages zur Bewirtschaftung des Parkhauses ist vom 19.10.22 bis 31.10.22 auf der Vergabeplattform NRW angekündigt worden. Potentiellen Pächtern, die hierauf ihr Interesse bekundeten, ist Anfang November 22 eine Interessenten-erklärung inklusive Formblatt zur Angabe von Referenzobjekten übersandt worden mit der Bitte um Rücksendung bis Ende November 2022. Auf Grundlage der eingereichten Unterlagen werden Interessenten ausgewählt, die am weiteren Verfahren teilnehmen können. Diese erhalten – voraussichtlich Anfang Dezember 22 - alle Vertragsunterlagen mit der Bitte um Einreichung eines Angebotes inkl. eines konkreten Bewirtschaftungskonzeptes. Nach Auswertung der Angebote wird mit einer Beauftragung Mitte Februar 2023, mit der Inbetriebnahme Anfang Mai 2023 gerechnet.

5. Wenn ja, gibt es erfolgversprechende Bewerbungen darauf?

Aufgrund des laufenden Verfahrens kann hierzu keine Aussage getroffen werden.

4. Wann werden diese Ausschreibungen und ihre Ergebnisse der Bezirksvertretung vorgestellt?

Bekanntmachung auf der Vergabeplattform NRW und Interessenerklärung sind als Anlage beigefügt. Über das Ergebnis wird nach Auswertung der Angebote berichtet.

5. Wann ist mit einer Eröffnung zu rechnen?

Mit der Inbetriebnahme wird Anfang Mai 2023 gerechnet.

6. Wurde das einwerben von Fördermitteln für das geplante Projekt geprüft und bewertet?

Das Einwerben von Fördermittel wird im Rahmen der weiteren Überlegungen zur Bereitstellung von Quartiersparkplätzen geprüft.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☐ neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Kosten und Finanzierung

entfällt

Zeitplan

Siehe Antwort zu Frage 4

Anlagen

Bekanntmachung
Interessentenerklärung